

KI-Module für Ihr Leistungsangebot

Gemeinsame Förderchance für praxisnahe KI-Module nutzen

Das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) fördert mit der Richtlinie „**KI-Module für Schlüsselfähigkeiten in Handwerk, Handel und Industrie (ModuS-KI)**“ Verbundprojekte von Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

Ziel sind praxisnahe, übertragbare KI-Module, die direkt in Ihren Produkten und Dienstleistungen für Ihre Kunden bzw. Ihren Zielmarkt eingesetzt und zur Anwendung gebracht werden – also keine Grundlagenforschung, sondern konkrete Produktinnovation.

Förderrahmen auf einen Blick

- Explorationsphase (Phase 1, 9 Monate):
Gesamtförderung pro Verbund: bis zu 250.000 €
- FuE-Phase (Phase 2, bis zu 27 Monate):
Gesamtförderung pro Verbund: bis zu 2,5 Mio. €
Zuschuss
- Zuschuss für Ihr Unternehmen: i. d. R. 50–60 % der förderfähigen Aufwände
- Einreichfrist für Projektskizzen: **22. Mai 2026**

Weitere Informationen finden Sie hier:

[KI-Module für Schlüsselfähigkeiten in Handwerk, Handel und Industrie \(ModuS-KI\)](#)

Zweistufiges Vorgehen

Das Vorhaben ist in zwei aufeinander aufbauende Phasen gegliedert. Im Fokus steht zunächst Phase 1 (Explorationsphase) in einem Verbund zwischen Ihrem Unternehmen, dem Fraunhofer IESE sowie einer weiteren thematisch passenden Forschungseinrichtung. Bei erfolgreicher Umsetzung besteht im Anschluss die Möglichkeit, Phase 2 mit einem erweiterten Verbund mehrerer Unternehmen zu starten.

Phase 1 – Explorationsphase (9 Monate)

In der Explorationsphase werden konkrete Bedarfe analysiert, geeignete KI-Anwendungsfälle identifiziert und als übertragbare KI-Module konzipiert.

Förderrahmen:

- Gesamtförderung pro Verbund: bis zu 250.000 € Zuschuss
- Geplanter Zuschuss für Ihr Unternehmen: ca. 125.000 €
- Förderquote für Unternehmen: i. d. R. 50–60 % der förderfähigen Aufwände (z. B. Personal, Reisen, Workshops)

Phase 2 – FuE-Phase (bis zu 27 Monate)

Aufbauend auf den Ergebnissen der Explorationsphase können die KI-Module in einer FuE-Phase weiterentwickelt, validiert und in Richtung Marktreife überführt werden.

Förderrahmen:

- Gesamtförderung pro Verbund: bis zu 2,5 Mio. € Zuschuss
- Unternehmen im Verbund erhalten zusammen über 55 % der Fördersumme
- Förderquote je Unternehmen: erneut ca. 50–60 % der förderfähigen Projektkosten → je nach Projektumfang **deutlich sechsstelliger Zuschussbetrag pro KMU möglich**

Von der Exploration zur marktreifen KI-Lösung

Mit ModuS-KI gefördert zu KI-Modulen für Ihr Leistungsangebot

Über uns

Wir sind als Fraunhofer IESE mit ausgewiesener Expertise in Künstlicher Intelligenz und Innovation Design daran interessiert, gemeinsam mit Ihnen KI-Anwendungsfälle zu identifizieren, zu gestalten und als KI-Module umzusetzen, um dadurch messbaren Nutzen zu bringen.

Wir bringen die methodische und KI-technische Kompetenz ein, übernehmen die Förderantragsstellung und begleiten Sie technisch wie wissenschaftlich dabei, ausgehend von Ihren Bedarfen passende Ideen und Anwendungsfälle für innovative KI-Module zu identifizieren, um Ihr Leistungsangebot zu erweitern.

Kompetenz der Abteilung Digital Innovation Design

Die Abteilung DID verfügt über ausgewiesene Erfahrung in der konzeptionellen, methodischen und technischen Entwicklung praxisnaher digitaler Lösungen an der Schnittstelle von Forschung, Innovation und Anwendung. Der Fokus liegt auf der Identifikation, Ausgestaltung und Umsetzung übertragbarer Module, die sich konsequent an realen Bedarfen von Unternehmen orientieren und direkt in bestehende Produkte und Dienstleistungen integriert werden können. Mit ihrer interdisziplinären Ausrichtung verbindet die Abteilung DID KI-technische Expertise mit nutzerzentriertem Innovationsdesign, strukturierter Anforderungsanalyse und fundierter wissenschaftlicher Begleitung. Damit bringt sie genau jene Kompetenzen ein, die für ModuS-KI-Vorhaben erforderlich sind: die systematische Entwicklung anwendungsnaher, marktfähiger KI-Module im Verbund mit Unternehmenspartnern.

Wir übernehmen

- Erstellung der Förderunterlagen, Projekt- und Budgetplanung
- Wissenschaftlich-technische Begleitung
- Konzeption übertragbarer KI-Module, Co-Design-Workshops und Anforderungsanalysen

Von Ihnen benötigen wir

- Konkrete Bedarfe und ggf. Ideen für KI-Anwendungsfälle
- Fachansprechpersonen mit Domänenwissen
- Bereitschaft für Validierung der Ergebnisse

Kontakt

M.Sc. Sabrina Lampe

Business Development Digital Innovation & Smart City

Tel. +49 631 6800-2143

Mobil: +49 175 413 32 84

sabrina.lampe@iese.fraunhofer.de

**Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software
Engineering IESE**

Fraunhofer-Platz 1

67663 Kaiserslautern

www.fraunhofer.de